

SENDMAIL in Tasmota ab Version 6.6.0.20 von gemu2015

**Sendmail funktioniert im Moment (20.10.2019)
nur in der Core pre Version 2.6**

**E-Mail versenden funktioniert nur mit Google oder
ein paar anderen die den Port 465 nutzen**

In die „user_config_override.h“ müssen folgende Angaben:

```
// -- Debug E-Mail Port Serial -----  
// #define DEBUG_EMAIL_PORT Serial      // Bei E-Mail Problemen notwendig, normal nicht  
  
// --SENDMAIL Einstellungen: -----  
#define USE_SENDMAIL  
#define EMAIL_USER "GoogleMail@gmail.com"  
#define EMAIL_PASSWORD "Google-E-Mail-Passwort"  
#define EMAIL_FROM "<GoogleMail@gmail.com>"  
#define EMAIL_SERVER "smtp.gmail.com"  
#define EMAIL_PORT 465  
#define MAIL_TIMEOUT 2000
```

so sollte dann eine E-Mail aussehen, die versendet werden soll:

=> sendmail [*:*:*:*:<to>:subject] message

dazu werden die Argumente, dann mit * aufgerufen,
da man sie in der user_config_override.h eingetragen hat.

Die * stehen für folgende Angaben:

[server:port:user:passwd:<from>:%to%:subject]

Im Script kommt dann der E-Mail-Empfänger dazu

to="<eineGoogleMail@gmail.com>" oder

to="<andereMail@xyz.de>"

Aufgerufen im Script wird die E-Mail wie folgt:

hier am Beispiel: zum Versenden nach jeder Stunde = 3600 Sekunden

```
if upsecs%3600==0  
then  
=>sendmail [*:*:*:*:%to%:Betreff] E-Mail Nachricht  
endif
```

Da es Normalerweise keine Zeilenumschaltung im String gibt, hat gemu2015 noch eine Zeilenumschaltung eingebaut „\n“.

```
if upsecs%3600==0
then
=>sendmail [*:*:*:*:*:%to%:Betreff] \nE-Mail Nachricht \n Zählerstand
xyz = %v1% KWh \n Zählerstand abc = %v2% m³
endif
```

Zur weiteren Vereinfachung hat **gemu2015** noch eine Verbesserung eingebaut, die uns das Schreiben einer E-Mail noch einfacher machen kann.

Wir können jetzt, da im String die Anzahl der Zeichen sehr begrenzt ist, auch eine neue Sektion „>m“ aufrufen und dort unsere eigentliche E-Mail Nachricht hineinschreiben, die dadurch auch etwas Ausführlicher sein kann.

=> sendmail [*:*:*:*:*:<to>:subject] * * statt message wenn man „>m“ nehmen würde

Dann würde unsere E-Mail so aussehen:

```
if upsecs%3600==0
then
=>sendmail [*:*:*:*:*:%to%:Betreff] *

>m
Guten Morgen Herr Mueller,
heute ist Abrechnungstag dazu der aktuelle Zaehlerstand von heute Morgen 0:00 Uhr:
\n
Zaehlerstand xyz ist: %v1% KWh
Zaehlerstand abc ist: %v2% m³
#
```

Wie man sieht beginnt die E-Mail beim String mit einem * und endet nach dem E-Mailtext mit einer # .

Da der String jetzt mit dem * endet kann der der E-Mailtext viel länger sein, da der eigentliche String jetzt sehr kurz ist, es dadurch keine Probleme mit der Stringlänge im Stack Zwischenspeicher gibt.

Vielen herzlichen Dank an gemu2015 das er dieses Projekt wieder zum erfolgreichen Abschluss gebracht hat.